

	<p>Objekt: Affe</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV Ca 32026</p>
--	--

Beschreibung

Metallfiguren, die sich in einer lianenähnlichen Umrahmung befinden, treten besonders häufig im Delta des Río Grande de Térraba auf. Die affenähnliche Figur scheint die Attribute verschiedener Wesen (Affe, Mensch, Raubkatze) miteinander zu kombinieren. Ihre angewinkelten Arme und Beine, die gekrümmten Handflächen, das halb geöffnete Maul, die geblähten Nasenlöcher und die hervortretenden Augen drücken eine angespannte, aggressive Haltung aus. Das breite Maul korrespondiert mit der Mundpartie der zoomorphen Steinskulpturen aus der Palmar-Gruppe (1550-1000d.C.). (Künne 2005)

Grunddaten

Material/Technik:	Gold-Kupfer-Legierung
Maße:	Objektmaß: 4,3 x 4,1 x 1,6 cm; Gewicht: 27,9 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	700 n. Chr.-1550
	wer	
	wo	Costa Rica
Hergestellt	wann	700 n. Chr.-1550
	wer	
	wo	San José (Costa Rica)
Hergestellt	wann	700 n. Chr.-1550
	wer	
	wo	Pérez Zeledón (Kanton)